

Verlagsanschrift: Rhein-Sieg-Anzeigenblatt GmbH & Co. KG, Robert-Kirchhoff-Straße 1, 53121 Bonn, Postfach 1204, 53121 Bonn  
E-Mail: anzeigen@schaufenster-bonn.de • Tel.: 02 28/9 88 75 55 • Fax: 02 28/66 26 50 • E-Mail: redaktion@schaufenster-bonn.de • Tel.: 02 28/66 26 50

## "Lebenswerte Siebengebirgsregion"

### Bürger wollen neue Verkehrs- und Raumordnungspolitik

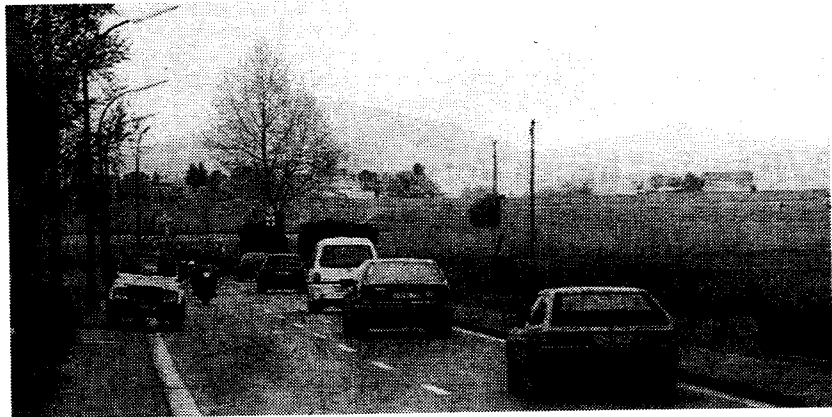
Siebengebirge (EB/rth). - Die Unzufriedenheit vieler Bürger in Königswinter, dem rechtsrheinischen Bonn und St. Augustin mit der Verkehrs- und Raumordnungspolitik dieser Städte sowie des Rhein-Sieg-Kreises nimmt schon seit einiger Zeit zu, wie man am wachsenden Widerstand gegen die umstrittenen Planungen für die Südtangente sehen kann. Um die Bürger und Initiativen, die sich dazu engagieren, besser zu vernetzen, haben 25 Bürger aus diesem Gebiet in Holzlar einen Verein „Lebenswerte Siebengebirgsregion“ gegründet.

Der Verein will in Zukunft die Interessen derjenigen Bürgerinnen und Bürger bündeln, die die bisherige großflächige Bebauungspolitik und auf eine ständige Ausweitung des Autoverkehrs zielende Verkehrspolitik für nicht zukunftsfähig halten. Als Vereinszweck wurde formuliert:

1. die Erhaltung, Schutz und Verbesserung der natürlichen Lebensgrundlagen des Menschen, der Tier- und Pflanzenwelt durch Vermeidung weiterer umweltschädlicher Eingriffe in

Eines der Hauptprobleme im Siebengebirgsraum: Der Autoverkehr.

Foto: Klodt



2. die Weiterentwicklung einer einzigartigen europäischen Kulturlandschaft durch eine behutsame und am Menschen orientierte Raumordnung (Landesplanung und Bauleitplanung), die nicht dem Straßenverkehr Vorrang gibt;
3. die Förderung und Verbesserung umweltfreundlicher Infrastrukturmaßnahmen, insbesondere des öffentlichen Nahverkehrs und
4. verstärkte Zusammenarbeit mit gleichgesinnten Vereinen und Initiativen zur besseren und schnelleren Verwirklichung vorgenannter Ziele."

Zum Vereinsvorsitzenden wurde Jürgen Maier (Vinxel) ge-

wählt, stellvertretende Vorsitzende ist Helga Marek aus Rauschendorf, Kassierer ist Jürgen Klute (Rauschendorf).

Auf einer weiteren Versammlung am 10. Mai sollen weitere Vorstandsmitglieder gewählt, eine Vereinsplattform und anstehende Aktivitäten beschlossen werden sowie weitere Mitglieder aufgenommen werden. Der Verein versteht sich als parteipolitisch neutral, setzt sich jedoch im Sinne der Vereinszwecke mit den Stadtverwaltungen und Parteien kritisch auseinander.

„Die Verhinderung der Südtangente ist sicherlich unser augenblickliches Hauptziel. Allerdings gehört zur Erhaltung einer lebenswerten Siebengebirgsregion mehr, damit das Gleich-

wicht zwischen ländlichem und städtischem Raum nicht aus den Fugen gerät. Auch den heute schon stark vom Autoverkehr betroffenen Orten im Siebengebirge ist nur mit einer neuen Verkehrs- und Raumordnungspolitik geholfen, nicht mit neuen Straßen für noch mehr Autoverkehr. Unser Verein will allen Bürgern in der Region eine Möglichkeit geben, sich hier für eine bessere Politik zu engagieren - ohne Rücksicht auf Stadtgrenzen“, erklärte Jürgen Maier.

Informationen über den Verein sind einstweilig auf der Internetseite [www.suedtangente.de](http://www.suedtangente.de) abrufbar; oder per Post. Kontakt: Jürgen Maier, Alter Heeresweg 32, 53639 Königswinter-Vinxel, [info@suedtangente.de](mailto:info@suedtangente.de)

## Holtorf diskutiert "Für und Wider" des Ennertaufstiegs

Holtorf (SF/rth). - Seit vielen Jahren gibt es in Holtorf und darüberhinaus wiederholt lebhaft Diskussionen um den Ennertaufstieg. Auch jetzt ist dieses Thema wieder aktuell.

Über das Pro und Contra findet ein reger Meinungsaustausch statt.

Auf der letzten Jahreshauptversammlung des Bürgervereins Holtorf-Ungarten e. V. wurde vereinbart, dass hierzu eine Bürgerversammlung einberufen werden soll. Diese findet nun statt am Donnerstag, 17. Mai, 9.30 Uhr in der Gaststätte "Dreizehn Linden".

An diesem Abend soll in erster Linie der Meinungsaustausch zwischen den Holtorfer Bürgern im Mittelpunkt stehen. Aus diesem Grund ist die Teilnahme, auch aus Platzgründen, nur den Holtorfer Bürgern und Bürgerinnen vorbehalten.



In den engen Straßen von Holtorf kommt es öfters zu gefährlichen Situationen.

Foto: Klodt

Schö  
Gesc

„Ein Spe  
heute den  
ke un den  
lasset Eu  
fahren vo  
dem Spie  
dem Verk  
nung wir  
das "Hist  
Scheuren

Mehr als  
torischen  
am Mutter  
für mitte  
in den G  
einem ro  
teil des F  
kel zwisc  
wied (an  
42). Für  
sinn ist i  
über 700  
erstmal  
wurde, n

Im reizv  
Fachwer  
Zunftme  
vergesse  
vor. Da k  
bei sein  
Stellenm

Mur

Beuel (r  
ein Beuel  
tag, 13. M  
für die Le  
benen ein  
am Nepom  
Die Mes  
Pastor Eve  
Es wirken

3 Tage!  
**ESSEN-MARKISE**  
mit Motor!  
und

**WASSERBETTEN**  
Sleeping Art  
☎ (02 28) 68 65 56  
Dorenstraße 10, 53119 Bonn  
Naher Vertriebskreis  
[www.sleeping-art.de](http://www.sleeping-art.de)

**GOLD**  
Altgold, Zahngold etc. kauft  
**GOLDSCHMIEDE GARBERS**  
Bonn • Markt 4 • II. Etage  
(direkt neben dem Rathaus)

**Levi's**

**Sonntag der**  
**27. MAI**  
VON 11:00 - 18:00 UHR  
**TAG DER**